

Niederschrift über die 16. Sitzung des Gemeinderates Waldrach am Montag, 14.09.2015, im Rathaussaal

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr
Ende der Sitzung: 20:00 Uhr
Zuhörer: 2

Anwesend waren:

- 1. Vorsitzender:**
Heinfried Carduck

- 2. Ratsmitglieder:**
Willi Naumes
Yves Herzog
Rainer Krämer
Margret Schmitt
Thomas Stein
Johannes Carduck
Gerd Zonker
Reinhard Lichtenthal
Herbert Meyer
Christoph Meyer
Annette Mai
Hans Orth
Dr. Neisius
Hans-Jürgen Prümm

Das Ratsmitglied Reiner Mertes fehlte entschuldigt.

- 3. Von der Verwaltung**
Matthias Breser, zugleich als Schriftführer

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

- 1. Mitteilungen**
- 2. Feststellung des Jahresabschlusses und Entlastung für das Haushaltsjahr 2012**
- 3. Antrag des MGV 1872 Waldrach e.V. auf Zuschuss der Ortsgemeinde zur Instandsetzung des Vereinsklauiers**
- 4. Anregungen, Anfragen**

Nichtöffentlicher Teil:

- 5. Mitteilungen**
- 6. Grundstücksangelegenheiten**
- 7. Bauvoranfragen**
- 8. Bauanträge**

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßte der Vorsitzende alle Anwesenden und stellte die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

Anschließend bat er um Zustimmung, dass die Tagesordnungspunkte 5. „Mitteilungen“, 6. „Grundstücksangelegenheiten“ und 7. „Bauvoranfragen“ von der Tagesordnung abgesetzt werden.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Änderung der Tagesordnung.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Mitteilungen

- a. Der Vorsitzende teilte dem Gemeinderat mit, dass das Ratsmitglied Karl Lauer sein Mandat niedergelegt hat. Herr Martin Lauer wird wohl der Nachrücker sein. In der nächsten Sitzung ist dann die Einführung des neuen Ratsmitgliedes auf der Tagesordnung. Ebenso müssen durch den Austritt von Karl Lauer verschiedene Ausschüsse neu besetzt werden.
- b. Weiter informierte der Vorsitzende den Rat darüber, dass er eine E-Mail von der SPD-Fraktion erhalten hatte, die er jedoch erst heute gesehen hat. Er wird die dort aufgeworfenen Fragen schriftlich oder mündlich in der nächsten Sitzung beantworten bzw. die Verwaltung wird sich dazu äußern.
- c. Weiter teilte der Vorsitzende dem Rat mit, dass in der nächsten Sitzung der neue Straßenbeleuchtungsvertrag abgeschlossen werden soll.
- d. Der Vorsitzende wird zur nächsten Sitzung die Kindergartenleiterin einladen. Diese soll über das stattgefundene Qualitätsmanagement (Audit) berichten.
- e. Weiter, so der Vorsitzende, wird am Freitag, 02.10.2015 der diesjährige Waldbegang stattfinden. Treffpunkt ist der Parkplatz am Familienzentrum um 16:00 Uhr.
- f. Weiter lädt der Vorsitzende den Gemeinderat für eine Ortsbegehung am Friedhof ein. Die Begehung soll am 22.09.2015 um 18:00 Uhr sein. Hier sollten alle Fragen des Friedhofes geklärt werden. In der nächsten Sitzung sollten dann ggfs. die Beschlüsse dazu gefasst werden.
- g. Der Discounter „Norma“ eröffnet am 05.10.2015. Dazu erfolgt von Norma keine gesonderte Einladung an die Ratsmitglieder. Norma macht dies nur, wenn diese auch selbst bauen.
- h. Weiter informierte der Vorsitzende den Rat darüber, dass Herr Hoffmann von der Verwaltung derzeit die Anträge auf Wirtschaftswegebauförderung erstellt.

2. Feststellung des Jahresabschlusses und Entlastung für das Haushaltsjahr 2012

Zu diesem Tagesordnungspunkt gab der Vorsitzende den Vorsitz an den Beigeordneten Rainer Krämer ab. Anschließend nahmen er, sowie die der I. Beigeordnete Reinhard Lichtenthal und die frühere Beigeordnete Margret Schmitt im Zuhörerraum, wegen Ausschließungsgründe gem. § 22 GemO, Platz.

Der Vorsitzende erteilte das Wort an das Ratsmitglied Gerd Zonker, der über die stattgefundene Sitzung des Rechnungsprüfungsausschuss berichtete. Er führte u.a. aus, dass am 18.06.2015 die Prüfung stattgefunden hat. Herr Breser von der Verwaltung war während der Prüfung anwesend und konnte alle auftretenden Fragen beantworten. Es wurden einige Feststellungen getroffen, die zwischenzeitlich behoben bzw. wurden durch die Verwaltung abschließend beantwortet. Im Rahmen der Prüfung konnte festgestellt werden, dass die Buchführung, soweit dies durch den Ausschuss beurteilt werden konnte, ordnungsgemäß ausgeführt wurde. Beanstandungen ergaben sich keine. Daher schlug er dem Rat vor, das Jahresergebnis 2012 festzustellen und dem betroffenen Personenkreis (Ortsbürgermeister und die Beigeordneten) Entlastung zu erteilen.

Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen gab, beschloss der Gemeinderat einstimmig, die Bilanz des Jahres 2012 festzustellen. Weiter beschloss der Gemeinderat einstimmig, die Entlastung für den Personenkreis für das Rechnungsjahr 2012 zu erteilen.

Anschließend übernahm der Ortsbürgermeister wieder den Vorsitz.

3. Antrag des MGV 1872 Waldrach e.V. auf Zuschuss der Ortsgemeinde zur Instandsetzung des Vereinsklauiers

Der Vorsitzende informierte den Gemeinderat darüber, dass das Klavier des MGV instand gesetzt wurde. Die Kosten belaufen sich auf rd. 1.200,00 Euro. Die Kulturgemeinschaft beteiligt sich an diesen Kosten mit 400,00 Euro, wenn der MGV ebenfalls 400,00 Euro übernimmt. Er schlägt daher vor, dass sich die Ortsgemeinde ebenfalls mit 400,00 Euro beteiligen sollte.

Nach kurzer Aussprache beschloss der Gemeinderat sich an der Instandsetzung des Klauiers mit 400,00 Euro zu beteiligen. Der Beschluss erfolgte bei 3 Enthaltungen einstimmig.

4. Anfragen und Anregungen

Ratsmitglied Orth fragte nach, wie der Stand der Rissanierung in den Gemeindeftraßen wäre. Hierzu führte der Vorsitzende aus, dass die Firma, die ihr Produkt vorgestellt hat, ein Angebot unterbreiten wird. Danach soll entschieden werden, in welchem Umfang die Ortsgemeinde die Bestellung vornehmen wird. Ratsmitglied Gerd Zonker erläuterte dem Rat noch die verschiedenen Methoden der Sanierungen.

Weiter regt Ratsmitglied Orth an, dass bei der Friedhofsbegehung auch die Frage der Urnen- und Urnenrasengräber angesprochen werden sollte. Der Vorsitzende sagte dies zu.

Weiter fragte Ratsmitglied Krämer an, wann mit der Abrechnung der Straßen „Obere Kirchstraße“, „Untere Kirchstraße“ und „In der Lay“ gerechnet werden kann. Die Verwaltung soll hierzu eine Aussage in der nächsten Sitzung treffen.

Weiter fragte Ratsmitglied Krämer an, wie der Bauzeitenplan „Feller Straße“ aussehe. Hierzu führte der Vorsitzende aus, dass der Bereich der Kanalarbeiten ca. 3 – 4 Wochen voraus sei. Bei den Straßenbauarbeiten sei der Bauzeitenplan um rd. 14 Tage überzogen. Am Mittwoch soll im unteren Bereich mit den Schwarzdeckenarbeiten begonnen werden. Hier wäre noch die Frage der Rinne im Bereich der einzelnen Stichstraßen zu klären. Dies sollte in einem Ortstermin abschließend geklärt werden. Der Vorsitzende wird hierzu gesondert einladen.

Ratsmitglied Prümm fragte nach dem Kostenstand in Sachen Ausbau Fellerstraße; hier insbesondere nach den Maßnahmen, die im Bereich des ehemaligen Gebäudes Nr. 23 angefallen seien. Ortsbürgermeister Carduck äußerte, dass die Maßnahme Nr. 23 nach seiner Meinung im Kostenrahmen geblieben sei, sicherte aber eine genaue Aussage für die nächste Sitzung zu.

Ratsmitglied Herbert Meyer fragte an, ob der Vorsitzende etwas zu den Flüchtlingen in der Ortsgemeinde berichten könnte. Der Vorsitzende führte hierzu aus, dass zurzeit ca. 24 Flüchtlinge in der Gemeinde wohnen. Es würden regelmäßige Treffen organisiert. Dabei arbeiten die beiden Kirchen, die Mitarbeiter der gemeindliche Einrichtungen (Bürgersaal, Jugendraum und KiTa) und die Gemeindeverwaltung sehr gut zusammen. Die Ortsgemeinde stellt hierfür regelmäßig gemeindliche Räume zur Verfügung. Er versuche bei diesen Treffen immer anwesend zu sein. Gerne können auch die Ratsmitglieder kommen.

Nichtöffentlicher Teil: